

# Prof. Dr. rer. nat. Alexander Böker

Geschäftsführer des DWI an der RWTH Aachen e.V.  
Inhaber des Lehrstuhls Makromolekulare Materialien und  
Oberflächen der RWTH Aachen

D-52074 AACHEN  
Forckenbeckstr. 50  
Telefon (0241) 80233-03  
Fax (0241) 80233-01

Postbank Köln  
Kto.-Nr. 895 809 502  
(BLZ 370 100 50)  
Payment: TARGET/SWIFT  
BIC: PBNKDEFF370  
IBAN: DE47 3701 0050 0895 8095 02  
Steuer-Nr. 229/338/00729

EINGEGANGEN 21. Sep. 2011

Prof. A. Böker Forckenbeckstr. 50 D-52074 Aachen

Peters GmbH  
-Herrn Schubert-  
Ob dem Kieserstal  
72461 Albstadt

03.05.2011  
Bö/Ph  
AB0017/0404

## SACHVERSTÄNDIGENGUTACHTEN (ZWEITSCHRIFT)

### über die Prüfung von Angorahaar

Ihr Auftrag vom 04.04.2011, Bestell-Nr.: Herr Schwarz

Ihr Zeichen: Herr Schwarz

Sehr geehrter Herr Schwarz,

mit o. g. Schreiben übersandten Sie meinem Mitarbeiter Herrn Dr. Phan drei Angorahaarproben (Muster 1, 2 und 3, Material für die Angorawaschenproduktion) mit der Bitte zu untersuchen, ob die Haarproben geschoren oder gerupft wurden. Als Berichtsform wurde ein Gutachten durch mich vereinbart.

Die Faserproben wurden jeweils auf einen dafür vorgesehene Träger aufgeklebt, mit einem Goldfilm zur Vermeidung elektrischer Aufladung versehen und im Rasterelektronenmikroskop (REM) S-3000N (Fa. Hitachi GmbH) bei 15 kV untersucht. Von jeder Probe wurden mind. 300 Faserenden in Wurzelrichtung untersucht und repräsentative REM-Aufnahmen gemacht.


### Ergebnisse und Diskussion

Die Untersuchungsergebnisse in Form von REM-Aufnahmen finden Sie in der Anlage..

Die Fasern aller drei Proben zeigen jeweils eine glatte Schnittkante der Faserenden in Wurzelrichtung; heraus gerissene Haarwurzeln wurden nicht gefunden. Dies bedeutet, dass alle drei Faserproben geschoren und nicht gezupft wurden.

Ich hoffe, Ihnen hiermit gedient zu haben, und erlaube mir, für meine Bemühungen eine Rechnung beizufügen.

Mit freundlichen Grüßen

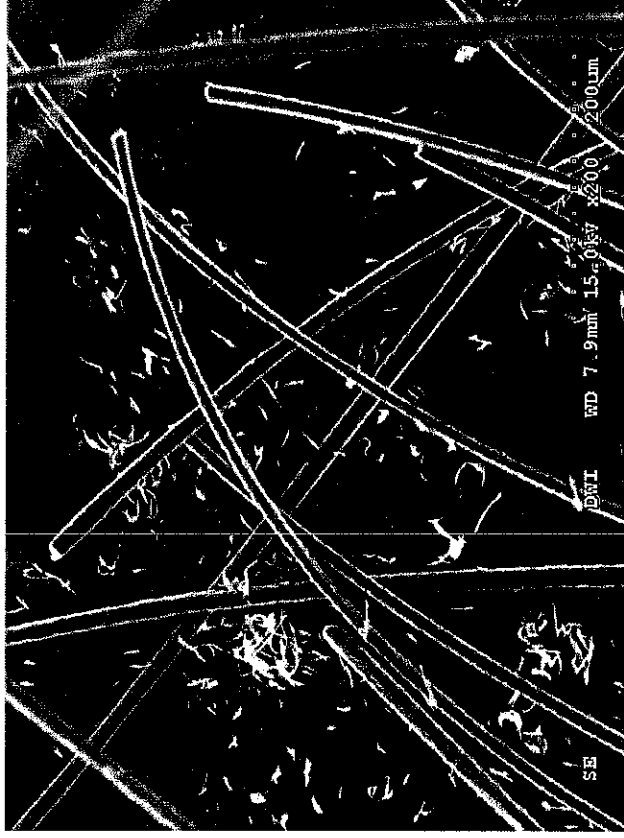


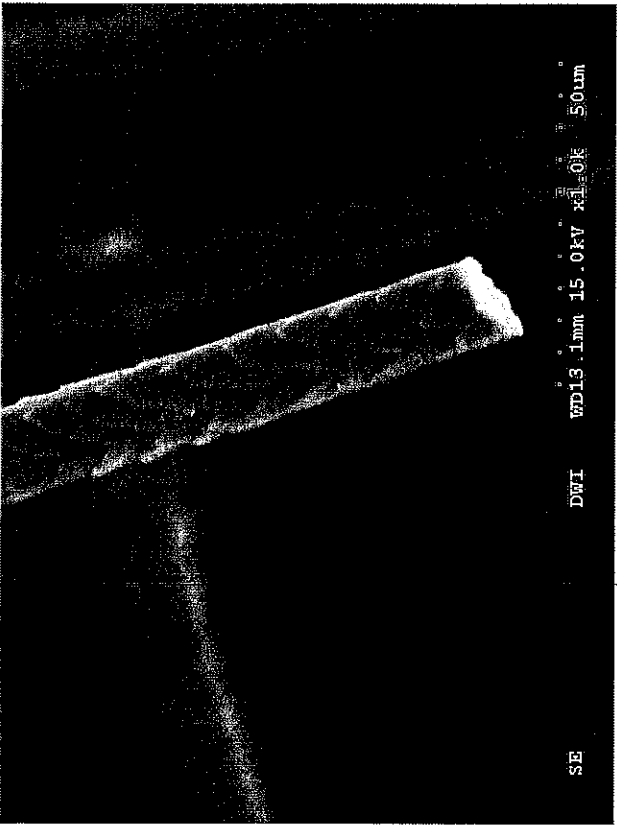
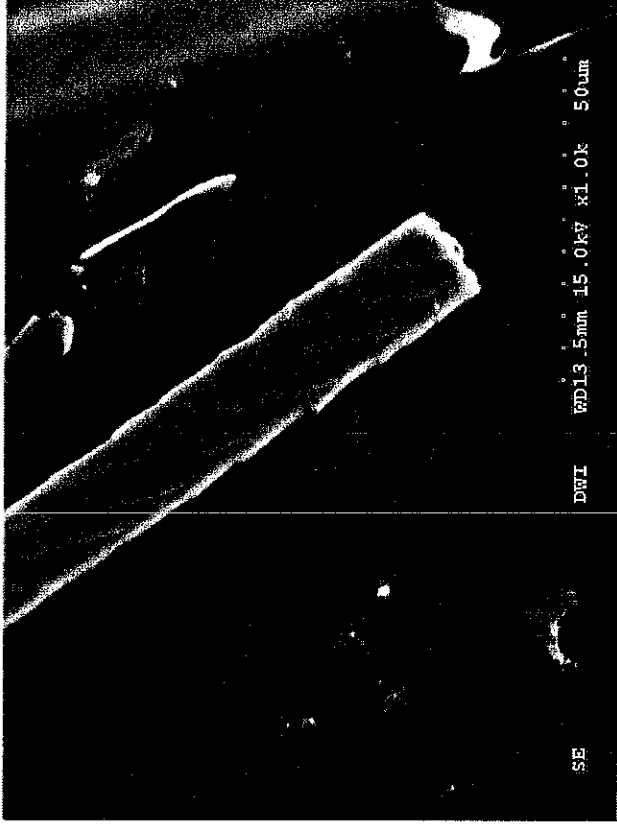
(Prof. Dr. A. Böker)

### Anlage

Das vorliegende Gutachten ist ein Gutachten von Prof. Böker. Die darin beschriebenen Untersuchungen beziehen sich nur auf die eingesandten Proben. Das hierauf fußende Gutachten ist nach bestem Wissen und Gewissen erstattet. Irgendwelche Haftung für die Richtigkeit des Gutachtens wird nicht übernommen. Eine Veröffentlichung des Gutachtens oder von Teilen davon bedarf der Zustimmung des Unterzeichners.

Peters Angora 3





Peters Angora 2

